Kurse und Veranstaltungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **60 (1955-1956)**

Heft 9

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Graefe und Heckhausen: Psychologische Forschung und praktische Erziehungshilfe. 41 S. Alle 4 Verlag Ernst Reinhardt, Basel, in der Schriftenreihe «Erziehung und Psychologie».
Fritz Müller-Guggenbühl: Amerikanische Schulen. 64 S. Heft 17 der Psychologischen Praxis. Verlag S. Karger, Basel.
Hans Zbinden: Schulnöte der Gegenwart. 151 S. Artemis-Verlag, Zürich.

Geschichte, Kultur- und Naturgeschichte, Geographie:

Julius Baum und Helga Schmidt-Glaßner: Zwölf deutsche Dome des Mittelalters. 72 S. Text, 175 Aufnahmen. Atlantis-Verlag AG, Zürich.
Bächinger/Fisch/Koller: Aus dem Leben der Bienen. Beihefte zu den Schweizer Realbogen. 31 S. Verlag Paul Haupt, Bern.
Max Senger: Irland, die seltsame Insel. 185 S. Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Erzählende Literatur

Thomas Mann: Der Tod in Venedig. 364 S.
Henry Fielding: Tom Jones. Die Geschichte eines Findlings. 678 S.
Henry Castillou: Schicksal im Zwielicht. 247 S. Alle 3 Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Dichtung und Dramatik

Peter Hegg: Gedichte. Original-Holzschnitte von Franz Gertsch. 75 S. Eirene-Verlag, St. Gallen.

Bilder- und Jugendbücher

Esther Hosch-Wackernagel: Das lustige Männlein. 55 S. Drei-Eidgenossen-Verlag, Basel.
Rex Dixon: Pocomoto bei den Cowboys. Illustrationen von Hugo Laubi. 187 S. Büchergilde Gutenberg, Zürich.

Diverses

Johann Konrad Zellweger: Ein Armenschüler in Hofwil. 76 S.
Josef Maria Camenzind: Der Allora. 79 S. Beide Reihe: Gute Schriften.
Marga Müller: Wir daheim. Ein sonniges Buch zum Nachleben. 372 S. Verlag Josef Müller, München.
Gertrud Heß: Der menschliche Körper. 216 S. Reihe: «Leben und Wissen.» Büchergilde Gutenberg, Zürich.
Hans Ruckstuhl: Kurz und klar! Träf und wahr! Eine Anleitung zu gutem Stil für die Hand des Schülers. 32 S. Verlag der Neuen Schulpraxis, St. Gallen.

Kurse und Veranstaltungen

Dritte internationale Lehrertagung. Zum drittenmal wird diesen Sommer, und zwar vom 16. bis 24. Juli, eine internationale Lehrertagung im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen stattfinden. Sie steht wiederum unter dem Patronat des Schweizerischen Lehrervereins, des Schweizerischen Lehrerinnenvereins, der Société pédagogique romande und der Nationalen Unesco-Kommission. Die einen Vorträge und Aussprachen sind schweizerischer Kultur und Pädagogik gewidmet, während die anderen ausländische Schul- und Lebensprobleme betreffen. Es wird erwartet, daß sich wiederum Kolleginnen und Kollegen aller Schulstufen und zahlreicher Länder daran beteiligen werden. Die Tagungskosten (Unterkunft, Verpflegung und Kursbeitrag) betragen 80 Fr. Das Programm wird Mitte Februar veröffentlicht werden. Auskünfte und Anmeldungen durch die Redaktion der «SLZ», Postfach, Zürich 35.

Für das Organisationskomitee: Dr. *W. Vogt*

Heilpädagogisches Seminar Zürich. Das Heilpädagogische Seminar Zürich veranstaltet für das Studienjahr 1956/57 wieder einen *Ausbildungskurs* für Lehrer und Erzieher entwicklungsgehemmter Kinder (Schwererziehbare, Mindersinnige, Geistesschwache, Sprachgebrechliche). Außerdem wird ein Abendkurs für im Amte stehende Lehrkräfte durchgeführt, dessen Besuch für Lehrer und Kindergärtnerinnen des Kantons Zürich subventioniert wird.

Kursbeginn: Mitte April 1956. Anmeldungen für den Vollkurs sind bis zum 20. März zu richten an die Leitung des Heilpädagogischen Seminars, Kantonsschulstr. 1. Die Anmeldungen für

den Abendkurs können in den beiden ersten Semesterwochen erfolgen.

Auskunft erteilt das Sekretariat je vormittags von 8 bis 12 Uhr, Dienstag bis Donnerstag auch nachmittags von 14 bis 16 Uhr (Tel. 32 24 70).

Kasperli-Kurs in Magliaso bei Lugano, vom 9. bis 14. April 1956. «Wir spielen Kasperli-Theater im Kindergarten und in der Schule, zu Hause und im Heim.»

Der Schweizerische Arbeitskreis für Puppenspiel veranstaltet auch in diesem Jahre seinen traditionellen Oster-Kasperli-Kurs. Er findet während der Osterferien in der Jugendheimstätte Magliaso bei Lugano statt und beginnt am Montag, dem 9. April (Anreise), und endet am Samstag, dem 14. April 1956, mittags. Kindergärtnerinnen, Lehrer und Lehrerinnen und alle Freunde Kasperlis sind recht herzlich zu diesem Kurs eingeladen. Der Meister und Lehrer des Puppenspiels, H. M. Denneborg, wird die Leitung übernehmen, unterstützt von Silvia Gut. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Es können Anfänger wie auch Fortgeschrittene teilnehmen. Jeder Teilnehmer wird einen Satz an Puppen und ein Spiel erarbeiten. Es ist ratsam, sich möglichst bald anzumelden. Anmeldungen sind zu richten an: Silvia Gut, Lehrerin, Ipsach bei Biel. Telefon (032) 2 94 80.

Schulwarte Bern: Ausstellung «Mozart und seine Zeitgenossen». Zum 200. Geburtstag von Wolfgang Amadeus Mozart zeigt die Berner Schulwarte die Privatsammlung von *Eugen Huber*, Bern. Erst- und Frühdrucke, Bilder, Literatur.

Dauer: 29. Januar bis 24. März 1956. Geöffnet Dienstag bis Sonntag, von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr (Montag geschlossen!).

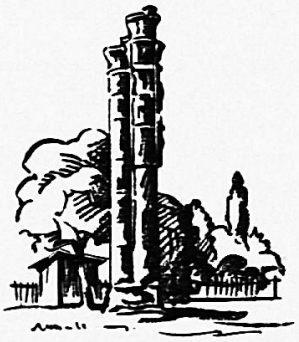
Abendliche Hauskonzerte mit anschließender Führung durch die Ausstellung Freitag, 3., 10. und 24. Februar, 9. März, jeweils 20.15 Uhr.

Stellenvermittlungszentrale des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Nonnenweg 56 Basel Tel. (061) 3 32 13

Leseblätter für die Kleinen Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen und bei der Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern, zu folgenden Preisen erhältlich:
1 Ex. à 30 Rp. von 10 Ex. an à 25 Rp.



Herausgeber:
Schweizerische Zentrale
für Verkehrsförderung
Zu beziehen durch jede
Buchhandlung oder vom
Verlag Büchler & Co., Bern

Suchen Sie ein Heimatbuch oder für Ihre Freunde im Ausland ein Reisehandbuch über die Schweiz? — Dann empfehlen wir Ihnen das in deutscher, französischer und englischer Sprache erhältliche Vademekum für Ferienreisende.

DIE SCHWEIZ

Landschaft, Kunst, Literatur, Kultur u. Geschichte.
320 Seiten Text u. 80 Seiten Illustrationen. Fr. 16.—

LA SUISSE

Paysage, Art, Littérature, Culture et Histoire.
316 Seiten Text u. 80 Seiten Illustrationen. Fr. 16.—

SWITZERLAND

Landscape, Art, Culture and History.
242 Seiten Text u. 80 Seiten Illustrationen. Fr. 16.—